

15 ndten sich in ihrem Herzen nach Ägypten zurück.<sup>40</sup> Sie sagten zu Aaron:  
 16 Mache uns Götter, die vor uns herziehen werden; denn dieser Moses, der heraus-  
 17 geführt hat uns aus (dem) Land Ägypten, wir wissen nicht, was ihm geschehen ist.<sup>41</sup> Und in den  
 18 Tagen machten sie ein Kalb und brachten ein Schlachtopfer dar dem Götzenbild und erfreu-  
 19 ten sich an den Werken ihrer Hände.<sup>42</sup> Gott aber wandte sich ab und gab dahin s-  
 20 ie, (göttlich) zu verehren das Heer des Himmels, wie geschrieben steht im Buch  
 21 der Propheten: Habt ihr mir etwa Opfertiere und Schlachtopfer dargebracht Jahre vierz-  
 22 ig in der Wüste, Haus Israel?<sup>43</sup> Sowohl habt ihr mitgeführt das Zelt des Moloch  
 23 als auch das Gestirn (eures) Gottes Raipha, die Bilder, die ihr gemacht habt, um anzubeten  
 24 sie. Und ich werde euch verpflanzen hinaus über Babylon.<sup>44</sup> Das Zelt des Zeug-  
 25 nisses hatten unsere Väter in der Wüste, wie befahl, der redete  
 26 zu Moses, es nach dem Vorbild zu machen, das er gesehen hatte.<sup>45</sup> Und es haben übernommen  
 27 und mitgebracht unsere Väter, als sie unter Josua in Besitz nahmen (das Land) der Heidenvölker,  
 28 welche Gott vor dem Angesicht unserer Väter vertrieb, bis zu den Tagen Dav-  
 29 ids.<sup>46</sup> Der fand Gnade vor Gott und bat, zu finden eine Wohnstatt für das  
 30 Haus Jakob.<sup>47</sup> Salomo aber erbaute ihm ein Haus.<sup>48</sup> Aber der Höchste nicht  
 31 in von Händen gemachten (Wohnungen) wohnt, wie der Prophet sagt:<sup>49</sup> Der Himmel ist mein Thr-  
 32 on, die Erde aber der Schemel meiner Füße. Was für ein Haus wollt ihr mir bauen, spri-  
 33 cht der Herr, oder welcher ist der Ort meiner Ruhe?<sup>50</sup> Hat nicht meine Hand dies gemacht  
 34 alles?<sup>51</sup> Halsstarrige und Unbeschnittene an Herzen und den Ohren, ihr